

TENWAYS

CGO600 Pro Handbuch

Energiegeladene Fahrt in der Stadt

CGO600 Pro



Nützliche Informationen.

● Finden Sie Ihre Sprache

Scannen Sie den QR-Code, um die Benutzerhandbücher in Deutsch/ Niederländisch/ Französisch/ Italienisch/ Spanisch aufzurufen.



Die Benutzerhandbücher in Englisch/ Deutsch/ Niederländisch/ Französisch/ Italienisch/ Spanisch sind auch in der TENWAYS App verfügbar.

● Schalten Sie Ihre Prämie frei

Werden Sie Mitglied im Green Rider Club und sichern Sie sich Ihre exklusiven Prämien!



Abonnieren Sie den TENWAYS Newsletter, um wertvolle Tipps und die neuesten Nachrichten zu erhalten!



Inhaltsverzeichnis

Bauen Sie Ihr TENWAYS E-Bike zusammen

1.	Packen Sie Ihr TENWAYS E-Bike aus	06
2.	Das hintere Schutzblech und den Ständer montieren	08
3.	Den Lenker montieren	10
4.	Das Vorderrad aus dem Paket herausnehmen	11
5.	Vorinstallation des Schnellspanners	12
6.	Das Vorderrad einbauen	13
7.	Den vorderen Schutzblech einbauen	16
8.	Den Akku einsetzen	17
9.	Die Pedale montieren	18
10.	Die Höhe des Sattelkissens einstellen	19
11.	Die Reflektoren einbauen	20

Bedienung des Displays

1.	Hauptbenutzeroberfläche	22
2.	Tastendefinitionen	25
3.	Bedienung der Funktionen	26
4.	Benutzereinstellungen	28
5.	Datenbereinigung	31
6.	Fehlerinformationen	32

Benutzung des E-Bikes

- | | | |
|----|---|----|
| 1. | So verbinden Sie Ihr E-Bike mit der TENWAYS App | 34 |
| 2. | Vor Ihrer ersten Fahrt | 35 |
| 3. | Routinemäßige Wartung | 36 |
| 4. | Rahmencode | 39 |

Wichtige Hinweise

- | | | |
|----|-------------------------|----|
| 1. | Garantie | 42 |
| 2. | Häufig gestellte Fragen | 43 |
| 3. | Warnungen | 44 |

**Bauen Sie Ihr
TENWAYS-
E-Bike
zusammen.**



1. Packen Sie Ihr TENWAYS E-Bike aus

Nehmen Sie Ihr E-Bike, die Werkzeugbox und den Akku aus dem Karton. Entfernen und recyceln Sie alle Verpackungsmaterialien.

● Bike



● Akkusatz



● Werkzeugbox



Checkliste für die Werkzeugbox

Hier ist eine Liste der Gegenstände, die Sie in der Werkzeugbox finden können:

● Werkzeuge



3mm
Sechskant-
schlüssel



4mm
Sechskant-
schlüssel



5mm
Sechskant-
schlüssel



Kreuzschlitz-
schraubenzieher

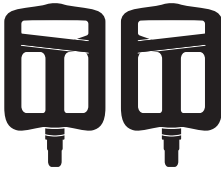


10mm
Schrauben-
schlüssel



15mm
Schrauben-
schlüssel

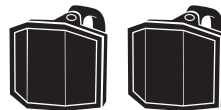
● Zubehör



Fahrradpedale



Ladegerät



Vordere und hintere
Reflektoren



Rücklicht

2. Das hintere Schutzblech und den Ständer montieren

Befestigen Sie die Halterungen des hinteren Schutzblechs mit einem 4 mm Sechskantschlüssel an beiden Seiten der Sitzstrebe.



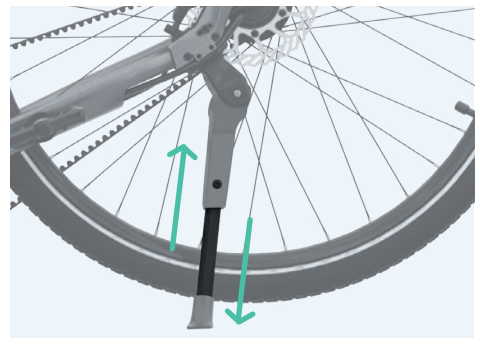
4 mm Sechskantschlüssel

Befestigen Sie den Ständer mit dem 5 mm Sechskantschlüssel am Rahmen; das Drehmoment sollte 9Nm-12Nm betragen.

Stellen Sie die Länge des Ständers mit dem 4 mm Sechskantschlüssel ein (es wird empfohlen, die Länge des Ständers auf das Maximum einzustellen); das Drehmoment sollte 5Nm-7Nm betragen.



5 mm Sechskantschlüssel



4 mm Sechskantschlüssel

Verwenden Sie den Ständer, um Ihr E-Bike während der nächsten Montageschritte zu stützen.



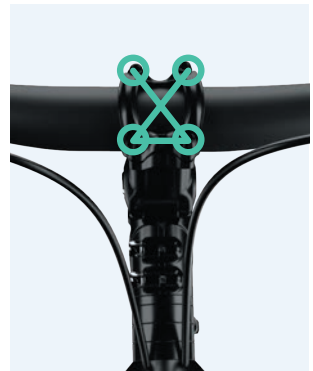
3. Lenker montieren

Halten Sie die Vorderradgabel fest und drehen Sie den Vorbau so, dass er nach vorne zeigt, und entfernen Sie dann die vordere Befestigung mit einem 4 mm Sechskantschlüssel.




○ ● ○
4 mm Sechskantschlüssel

Stecken Sie den Lenker in den Vorbauschlitz, stellen Sie den Lenker so ein, dass die Mitte des Lenkers und die Mitte des Schlitzes sich auf einer Linie befinden, und ziehen Sie dann die Schrauben mit dem 4 mm Sechskantschlüssel im einem diagonalen Muster fest, wie es in der Abbildung unten gezeigt wird.



4. Nehmen Sie das Vorderrad ab

Nehmen Sie das Vorderrad aus dem Paket heraus und entfernen Sie dann die Kunststoffschutzabdeckungen auf beiden Seiten des Rades.

Achtung:

Sie müssen das Vorderrad in Richtung der Speichen abnehmen, um diese nicht zu zerkratzen.



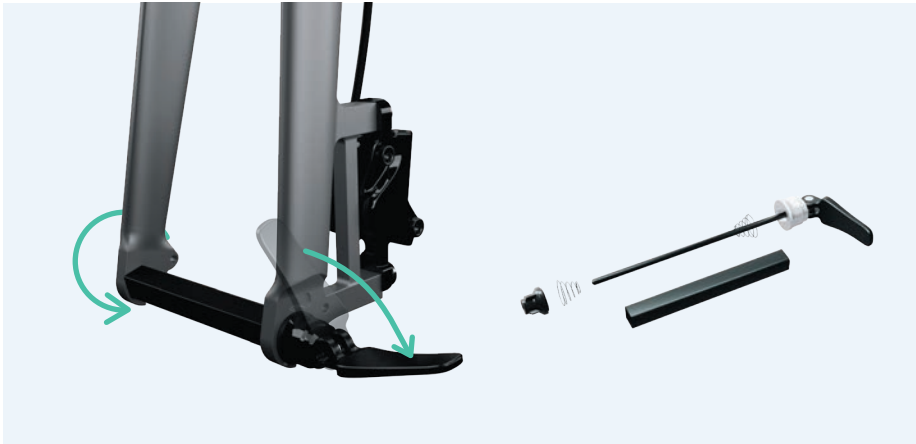
Wichtiger Hinweis

Halten Sie Ihr E-Bike mit dem Ständer nach unten, um die nächsten Montageschritte zu erleichtern.



5. Vorinstallation des Schnellspanners

Lösen Sie die Mutter und entfernen Sie den Schnellspannhebel.
Entfernen Sie sämtliches Verpackungsmaterial vom Schnellspanner.



Bringen Sie den Schnellspanner in der in der Abbildung gezeigten Richtung am Vorderrad an und ziehen Sie dann die Mutter fest.



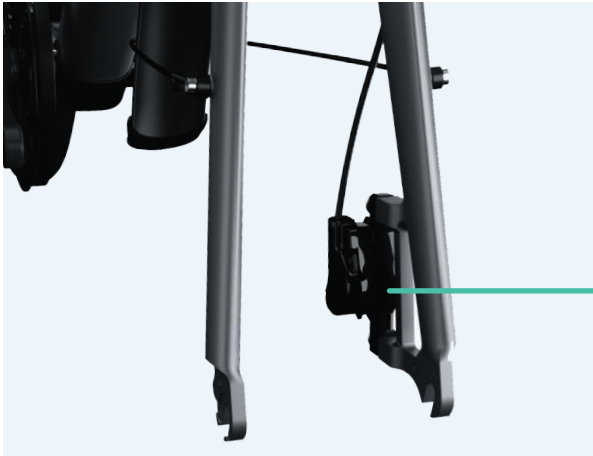
Achtung

Achten Sie beim Einbau der Schnellspannfeder darauf, dass die Ausrichtung dieselbe ist wie bei deren Herausnahme.

6. Vorderrad einbauen

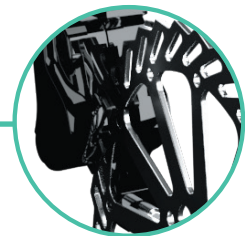
Schritt 1

Bringen Sie den Schnellspannhebel in die geöffnete Position und entfernen Sie dann die Schutzfolien von den Bremsschellen.



Schutzabdeckungen

Bauen Sie das Vorderrad ein; achten Sie darauf, dass sich die Bremscheibe in der Mitte der Bremsschellen befindet.



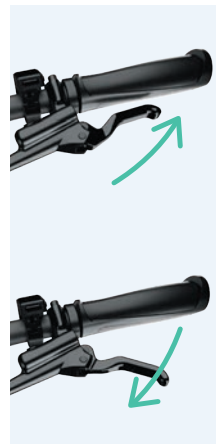
Schritt 2

Ziehen Sie die Schnellspannmutter fest und drehen Sie sie dann gemäß der Abbildung in die geschlossene Position.



Schritt 3

Drücken Sie die Bremse und schieben Sie das Bike hin und her, um zu prüfen, ob das Vorderrad wackelt. Ist dies der Fall, wiederholen Sie bitte Schritt 2, bis Sie beim Schließen des Schnellspannhebels genügend Widerstand spüren.



Schritt 4

Drehen Sie das Vorderrad mit der Hand und prüfen Sie, ob es Anzeichen von Reibungen gibt.

Schritt 5

Wenn ja, führen Sie bitte die folgenden Schritte aus, um Anpassungen vorzunehmen:

1. Lösen Sie mit dem 5 mm Sechskantschlüssel die Befestigungsschrauben der Bremsschellen ein wenig, um sicherzustellen, dass sie sich etwas bewegen lassen.
2. Betätigen Sie die Vorderradbremse 3 bis 5 Mal.
3. Halten Sie die Vorderradbremse gedrückt und ziehen Sie die Befestigungsschrauben der Bremsschellen fest.
4. Drehen Sie das Vorderrad mit der Hand und achten Sie auf Reibungsgeräusche.
5. Bei Reibung lösen Sie die Befestigungsschrauben der Bremsschellen.
6. Stellen Sie die Position der Bremsschellen manuell ein, um die Scheibe zu zentrieren, und ziehen Sie dann die Schrauben wieder fest.

Achtung

Da die oben genannten Schritte sehr wichtig sind, bitten wir Sie, sie sorgfältig zu befolgen.



5 mm Sechskantschlüssel



Hinweis

Die Schutzabdeckung an den Bremsen sollte für den späteren Gebrauch aufbewahrt werden.

7. Den vorderen Schutzblech einbauen

Verwenden Sie einen Kreuzschlitzschraubenzieher, um die Laschen des Schutzblechs an der Vorderradgabel im Voraus zu befestigen.

Verwenden Sie einen 4 mm Sechskantschlüssel, um die Schutzblechhalterungen an beiden Seiten der Vorderradgabel zu befestigen.



Kreuzschlitzschraubenzieher



4 mm Sechskantschlüssel

Stellen Sie die Länge der linken und rechten Schutzblechhalterungen in die entsprechenden Positionen ein, verwenden Sie einen 3 mm Sechskantschlüssel, um die Halterungen zu befestigen, und ziehen Sie dann die im Voraus befestigten Schrauben an den Laschen des Schutzblechs fest.



3 mm Sechskantschlüssel

8. Akku einsetzen

Kippen und stecken Sie das obere Ende des Akkus in den Steckplatz und drücken Sie dann auf das untere Ende. Sie hören ein Klicken, wenn der Akku fest sitzt.

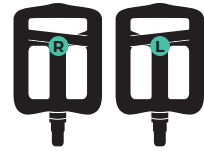


Akkuschlüssel

9. Pedale montieren

Unterscheiden Sie zwischen dem linken und dem rechten Pedal. Das rechte und das linke Pedal sind mit einem R bzw. einem L gekennzeichnet. Das rechte Pedal wird für die Seite mit der Kurbelgarnitur verwendet, während das linke Pedal für die andere Seite verwendet wird.

Ziehen Sie das rechte Pedal im Uhrzeigersinn und das linke Pedal gegen den Uhrzeigersinn fest. Bitte hören Sie auf, die Pedale festzuziehen, wenn Sie einen starken Widerstand spüren. Richten Sie in diesem Fall die Pedale aus und bauen Sie sie erneut ein.



Fahrradpedale



15 mm Schraubenschlüssel

Rechtes Pedal

Ziehen Sie das rechte Pedal im Uhrzeigersinn fest.



Linkes Pedal

Ziehen Sie das linke Pedal gegen den Uhrzeigersinn fest.



Achtung

Bitte versuchen Sie nicht, die Pedale mit Gewalt zu montieren, wenn Sie einen starken Widerstand spüren.

10. Die Höhe des Sattelkissens einstellen

Öffnen Sie die Sattelstützenklemme, stellen Sie das Sattelkissen auf eine geeignete Höhe ein und schließen Sie die Klemme.



Achtung

Die Höhe der Sattelstütze sollte die markierte Sicherheitslinie nicht überschreiten.



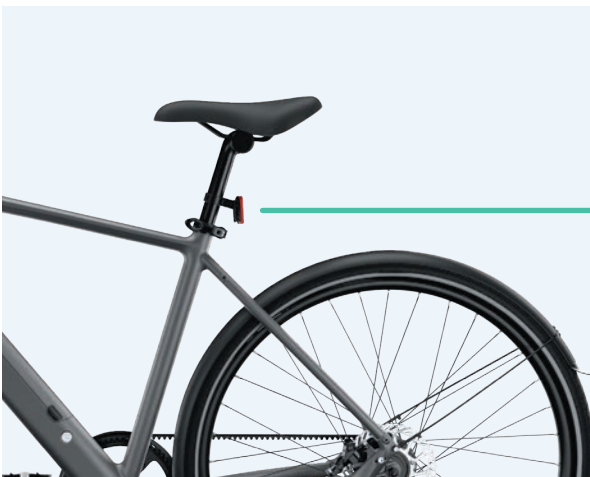
11. Die Reflektoren einbauen

Unterscheiden Sie zwischen dem vorderen und dem hinteren Reflektor. Der vordere Reflektor ist weiß, während der hintere rot ist.

Verwenden Sie den Kreuzschlitzschraubenzieher, um den hinteren Reflektor an der Sattelstütze und den vorderen Reflektor am Lenker zu befestigen.



Kreuzschlitzschraubenzieher



Bedienung des Displays.



1. Hauptbenutzeroberfläche

1.1. Begrüßungsbildschirm

Der Begrüßungsbildschirm wird nach dem Einschalten des Displays 2 Sekunden lang angezeigt.



1.2. Hauptbenutzeroberfläche

- 1) **PAS:** Ihr E-Bike verfügt über 4 Unterstützungsstufen (von niedrig bis hoch: 0, 1, 2 und 3) und einen WALK-Modus.
- 2) **KM/H:** Hier wird Ihre aktuelle Fahrgeschwindigkeit angezeigt.
- 3) **KM:** Bis auf eine Dezimalstelle genau, der maximale Trip-Wert beträgt 999,9.
- 4) **Akkuanzeige:** Hier wird der verbleibende Akkustand (1 bis 5) oder der Unterspannungszustand angezeigt. Ein Symbol blinkt, wenn das Gerät sich im Unterspannungszustand befindet.
- 5) **Frontlicht-Anzeige:** Das Symbol wird angezeigt, wenn das Frontlicht eingeschaltet ist.
- 6) **Bluetooth-Anzeige:** Das Symbol wird angezeigt, wenn Ihr E-Bike mit einem Mobiltelefon verbunden ist.



1.3. Benutzeroberfläche für Funktionen (I)

- 1) **AVG:** Hier wird die durchschnittliche Fahrgeschwindigkeit angezeigt.
- 2) **MAX:** Hier wird die maximale Fahrgeschwindigkeit angezeigt.
- 3) **TRIP:** Hier wird die Strecke angezeigt, die Ihr E-Bike auf der aktuellen Fahrt zurückgelegt hat. Der maximale Wert beträgt 999,9.



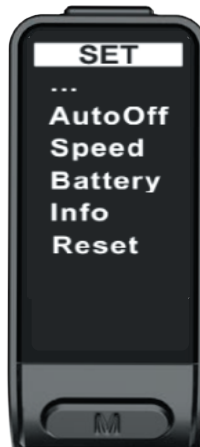
1.4. Benutzeroberfläche für Funktionen (II)

- 1) **RANGE:** Dies bezieht sich auf die verbleibende Entfernung, die man mit dem Akku noch zurücklegen kann.
- 2) **TOTAL:** Diese bezieht sich auf die Gesamtstrecke, die Ihr E-Bike bisher zurückgelegt hat. Der maximale Wert beträgt 9999,9.
Die weiteren angezeigten Inhalte entspricht dem, was Sie auf der Hauptbenutzeroberfläche sehen können.



1.5. Benutzeroberfläche für Einstellungen

- 1) **Settings interface:** Erinnert Sie daran, dass Sie sich gerade auf der Benutzeroberfläche für Einstellungen befinden.
- 2) **Exit option and selection brackets:** Sie verlassen die Benutzeroberfläche für Einstellungen und kehren zur Hauptbenutzeroberfläche zurück, wenn Sie diese Option auswählen und kurz die Funktionstaste drücken. Das [] steht für die aktuell ausgewählte Menüoption.
- 3) **Unit:** Einstellungen für die Geschwindigkeits- und Entfernungseinheiten.
- 4) **Wheel:** Informationen über den Raddurchmesser.
- 5) **Password:** Sie können das Passwort ändern oder deaktivieren (standardmäßig ist es deaktiviert).
- 6) **Auto off:** Dies bezieht sich auf die Zeitdauer, nach der sich das Display automatisch ausschaltet (standardmäßig sind es 5 Minuten).
- 7) **Speed limit information:** Die maximale Höchstgeschwindigkeit.
- 8) **Battery:** Informationen über den Akku.
- 9) **Hardware information:** Informationen über die Hardware.
- 10) **Reset:** Mit dieser Option können Sie die Werkseinstellungen wiederherstellen.



2. Tastendefinitionen

Ein-/
Aus-Taste



M Funktionstaste

^ Aufwärtstaste

v Abwärtstaste

3. Bedienung der Funktionen

3.1. Ein / Aus

Aufrechterhaltung einer normalen Verbindung zwischen Display und Controller

Drücken Sie lange auf die Ein-/Aus-Taste (2 Sekunden), während das Display ausgeschaltet ist; das Display schaltet sich ein und zeigt die Hauptbenutzeroberfläche an. Drücken Sie lange auf die Ein-/Aus-Taste (2 Sekunden), während das Display eingeschaltet ist, um es auszuschalten. Das Display schaltet sich automatisch aus, wenn das Display 5 Minuten lang nicht bedient wurde, während die Geschwindigkeit 0 beträgt.

3.2. Wechseln zwischen den Unterstützungsstufen

Drücken Sie auf die **Aufwärtstaste** oder die **Abwärtstaste**, um zwischen den Unterstützungsstufen zu wechseln und den Unterstützungsmodus zu ändern; das E-Bike verfügt über 5 Modi (0, 1, 2, 3 und einen WALK-Modus). Standardmäßig befindet sich das Display beim Einschalten auf Unterstützungsstufe 1. Eine 0 bedeutet, dass überhaupt keine Unterstützung verwendet wird. Die Benutzeroberfläche für die Auswahl der Unterstützungsstufe ist wie unten dargestellt.



Stufe 3



Stufe 2



Stufe 1



Neutral


3.3. Umschalten der Anzeigeeinformationen

Drücken Sie bei eingeschaltetem Display kurz auf die **Funktionstaste**, um zwischen TRIP, TRIP TIME, AVG, MAX und TOTAL zu wechseln.

Die Benutzeroberfläche zum Umschalten zwischen den Modi ist unten abgebildet.



3.4. Umschalten der Anzeigeeinformationen

Halten Sie die **Abwärtstaste** 2 Sekunden lang gedrückt, um den WALK-Modus zu aktivieren (Sie sehen zu diesem Zeitpunkt  auf der Anzeigeposition für Unterstützungsstufen); lassen Sie die Abwärtstaste los, um den WALK-Modus zu verlassen. Die Benutzeroberfläche zum Umschalten in den WALK-Modus ist rechts dargestellt.









3.5. Schalter für das Frontlicht

Halten Sie die **Aufwärtstaste** 1 Sekunde lang gedrückt, um das Frontlicht einzuschalten (Controller-Unterstützung erforderlich); zu diesem Zeitpunkt leuchtet das Frontlicht-Symbol auf der Benutzeroberfläche des Displays auf; halten Sie die **Aufwärtstaste** erneut 1 Sekunde lang gedrückt, um das Frontlicht auszuschalten; zu diesem Zeitpunkt verschwindet das Frontlicht-Symbol.

3.6. Ladezustand

Die Akkukapazität wird durch die Anzahl der Balken (1 bis 5) angezeigt, sofern der Akku sich nicht im Unterspannungszustand befindet. Befindet sich der Akku im Unterspannungszustand, blinkt ein leeres Batteriesymbol, um den Benutzer daran zu erinnern, das E-Bike sofort aufzuladen. Der Akkustand wird wie unten dargestellt angezeigt.

* Die folgende Tabelle zeigt den Zusammenhang zwischen der Akkukapazität (C) in Prozent und dem Symbol.

Serien-Nr.	Ladezustand (SOC)	Anzeige	
1.	$C \leq 5\%$	Das Batteriesymbol blinkt	
2.	$5\% < C < 15\%$	1 Balken	
3.	$15\% \leq C < 35\%$	2 Balken	
4.	$35\% \leq C < 55\%$	3 Balken	
5.	$55\% \leq C < 75\%$	4 Balken	
6.	$C \geq 75\%$	5 Balken	

4. Benutzereinstellungen

Einstellmöglichkeiten: **Einheiten, Passwort, automatische Abschaltzeit und Wiederherstellung der Werkseinstellungen**

4.1. Einstellungen aufrufen

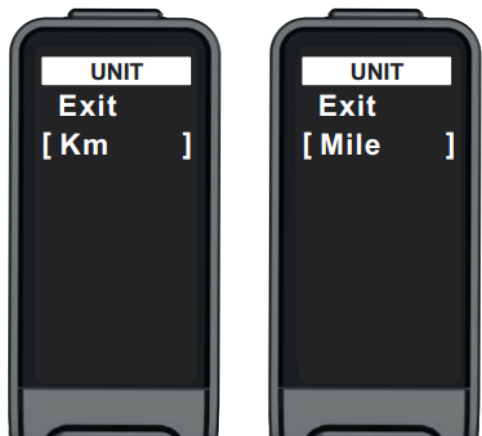
- 1) Drücken Sie 20 Sekunden nach dem Einschalten des Geräts 3 Sekunden lang auf die **Funktionstaste**, damit das System die Benutzeroberfläche für Einstellungen aufruft, auf der Sie die relevanten Parameter einstellen und anzeigen können.
- 2) Drücken Sie 3 Sekunden lang auf die **Funktionstaste**, um die Benutzeroberfläche für Einstellungen zu verlassen und die Einstellungen zu speichern; Sie können auch auf der Benutzeroberfläche für Einstellungen [Exit] auswählen und kurz auf die **Funktionstaste** drücken, um die Benutzeroberfläche für Einstellungen zu verlassen und die Einstellungen zu speichern.
- 3) Das Display kehrt zum normalen Fahrzustand zurück, ohne dass die Parametereinstellungen gespeichert werden, wenn innerhalb von 10 Sekunden keine Eingabe auf der Benutzeroberfläche für Einstellungen erfolgt.
- 4) Drücken Sie kurz auf die **Aufwärtstaste / Abwärtstaste** auf der Benutzeroberfläche für Einstellungen, um eine Einstellung auszuwählen.
- 5) Drücken Sie kurz die **Funktionstaste**, um eine Einstellung zu ändern, und die **Aufwärtstaste / Abwärtstaste**, um zu anderen Einstellungen zu wechseln.

4.2. Einstellungen aufrufen

Drücken Sie auf die **Aufwärtstaste / Abwärtstaste**, um eine Einstellung auszuwählen, drücken Sie kurz auf die **Funktionstaste**, während Sie Exit ausgewählt haben, um zur Benutzeroberfläche für Einstellungen zurückzukehren, und drücken Sie kurz auf die **Funktionstaste** bei KM/Mile, um zwischen den Einheiten Kilometer und Meilen zu wechseln.

KM: Die Einheit für TRIP und TOTAL ist KM, während die Einheit für die aktuelle Geschwindigkeit, AVG und MAX KM/H ist.

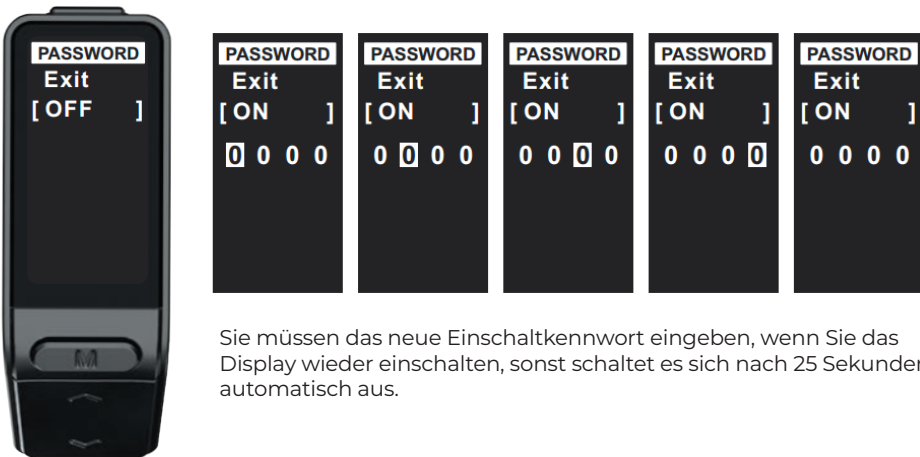
Mile: Die Einheit für TRIP und TOTAL ist Mile, während die Einheit für die aktuelle Geschwindigkeit, AVG und MAX MPH ist.



4.3. Passworteinstellungen

Um die Passworteinstellungen aufzurufen, drücken Sie auf die **Aufwärtstaste / Abwärtstaste**, um die Einstellung auszuwählen; wählen Sie OFF/ON und drücken Sie dann kurz auf die **Funktionstaste**, um zwischen ON und OFF zu wählen. Wählen Sie ON und legen Sie ein Passwort fest, wenn Sie ein Einschaltpasswort benötigen; drücken Sie kurz auf die **Funktionstaste**, um die Position von links nach rechts zu ändern; drücken Sie kurz auf die **Aufwärtstaste / Abwärtstaste**, um die jeweilige Ziffer zu ändern; wählen Sie Exit, um die Einstellungen zu speichern und zum vorherigen Menü zurückzukehren.

Die Benutzeroberfläche ist unten dargestellt.



Sie müssen das neue Einschaltkennwort eingeben, wenn Sie das Display wieder einschalten, sonst schaltet es sich nach 25 Sekunden automatisch aus.

4.4. Akku-Informationen

Drücken Sie kurz die **Aufwärtstaste / Abwärtstaste** auf der Benutzeroberfläche für Akku-Informationen, um zur Benutzeroberfläche für Einstellungen zurückzukehren.

SOC: Ladezustand

Voltage: Akkuspannung

Capacity: Verbleibende Kapazität

Cycles: Die Anzahl der Zyklen, die der Akku durchlaufen hat

Einige Funktionen erfordern BMS-Unterstützung.

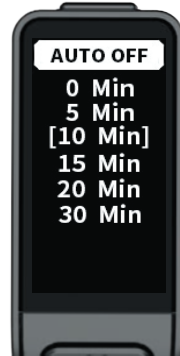
Die Benutzeroberfläche ist auf der rechten Seite dargestellt.



4.5. Automatische Ausschaltzeit

Drücken Sie die **Aufwärtstaste / Abwärtstaste** auf der Auto-Off-Benutzeroberfläche, um die Ausschaltzeit auszuwählen (standardmäßig sind es 5 Minuten); drücken Sie kurz auf die **Funktionstaste**, um zu speichern und zur Benutzeroberfläche für Einstellungen zurückzukehren.

Die Benutzeroberfläche ist auf der rechten Seite dargestellt.



4.6. Systeminformationen

Drücken Sie kurz die **Funktionstaste** auf der Benutzeroberfläche für Systeminformationen, um zur Benutzeroberfläche für Einstellungen zurückzukehren.

S/N: Seriennummer des Geräts

FW Ver: Versionsnummer der Firmware

HW Ver: Versionsnummer der Hardware

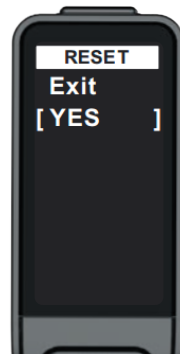
Die Benutzeroberfläche ist auf der rechten Seite dargestellt.



4.9. Werkseinstellungen wiederherstellen

Um die Werkseinstellungen wiederherzustellen, drücken Sie auf die **Aufwärtstaste / Abwärtstaste**, um die Einstellung auszuwählen; wählen Sie YES und drücken Sie dann kurz auf die **Funktionstaste**, um das Display neu zu starten und die Einstellungen auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen; wählen Sie Exit, um diese Seite zu verlassen und zum vorherigen Menü zurückzukehren.

Die Benutzeroberfläche ist auf der rechten Seite dargestellt.



5. Datenbereinigung

Drücken Sie innerhalb von 20 Sekunden nach dem Einschalten des Displays 3 Sekunden lang auf die **Funktionstaste**, um die Benutzeroberfläche für die Datenbereinigung aufzurufen; drücken Sie kurz auf die **Funktionstaste**, dann auf die **Aufwärtstaste / Abwärtstaste**, um eine Option im Bestätigungsfenster auszuwählen, drücken Sie erneut kurz auf die **Funktionstaste**, um die Daten für TRIP, TRIP TIME, AVG und MAX zu bereinigen, und kehren Sie dann zur Hauptbenutzeroberfläche zurück. Das Display kehrt zur Hauptbenutzeroberfläche zurück, ohne die Daten zu bereinigen, wenn innerhalb von 5 Sekunden keine Eingabe erfolgt.

Die oben genannten Daten werden nicht bereinigt, wenn Sie das Display normal ausschalten oder herunterfahren.



6. Fehlerinformationen

Wenn das Display einen Fehler erkennt, zeigt es einen Fehlercode an, um den Benutzer auf die Störung hinzuweisen. So sieht die Benutzeroberfläche in einem solchen Szenario aus:



Definitionen der Fehlercodes

Die Tabelle der Fehlercodes ist unten dargestellt.

S/N	Fehlercode	Typ	Beschreibung	Bemerkungen
1.	0x07	Überspannungsschutz	Die Spannung ist 1,25 Mal höher als die Nennspannung.	
2.	0x08	Fehler in den Hallsignalen des Motors	Die Hallsignale des Motors fehlen oder sind anomal.	
3.	0x12	Fehler des Stromsensors	Der Controller erkennt, dass der Stromfluss des Systems anomal ist (der Stromfluss hat die vom System festgelegte Obergrenze überschritten).	
4.	0x14	Die Temperatur des Controllers erreicht den Temperaturschutzpunkt	Der Controller erkennt eine abnormale Betriebstemperatur.	
5.	0x21	Fehler des Drehzahlsensors/ Datenfehler bezüglich der Motordrehzahl	Die Daten bezüglich der Motordrehzahl sind anomal.	
6.	0x30	Kommunikationsfehler	Die Kommunikation zwischen dem Display und der Steuerung ist gestört.	
7.	0x25	Abnormale Sensorsignale	Die Sensorsignale liegen außerhalb des normalen Bereichs.	

Benutzung des E-Bikes.



1. So verbinden Sie Ihr E-Bike mit der TENWAYS App

- 1) Schalten Sie das Display Ihres E-Bikes ein.
- 2) Lassen Sie die Bluetooth-Funktion Ihres Smartphones eingeschaltet und stellen Sie sicher, dass Sie der TENWAYS APP Bluetooth-Zugriff gewähren.
- 3) Öffnen Sie die TENWAYS App und geben Sie der App Zugriff auf Bluetooth.
- 4) Tippen Sie auf der Startseite auf „Registrieren“.
- 5) Folgen Sie den Anweisungen und scannen Sie den QR-Code am Unterrohr.
- 6) Geben Sie den Namen, die Farbe und die Größe Ihres E-Bikes ein und tippen Sie auf „Bereit für die Verbindung“.
- 7) Warten Sie, bis Ihr E-Bike auf dem Bildschirm erscheint, und tippen Sie darauf, um die Verbindung zu bestätigen.



2. Vor Ihrer ersten Fahrt

- 1) Laden Sie den Akku vor der ersten Fahrt zu 100% auf.
- 2) Wenn Sie Ihr E-Bike aufladen:
 - (1) Laden Sie den Akku in Innenräumen auf und halten Sie ihn von direkter Sonneneinstrahlung, Regen oder Schnee fern.
 - (2) Laden Sie das E-Bike nicht mit Ladegeräten auf, die nicht von TENWAYS stammen.
 - (3) Achten Sie auf eine angemessene Umgebungstemperatur. Die beste Umgebungstemperatur für das Ladegerät liegt bei 20 °C bis 25 °C. Eine niedrigere Temperatur kann zu einer unzureichenden Aufladung führen, während eine höhere Temperatur zu einer Überladung führen kann.
 - (4) Zum Aufladen schließen Sie das Ladegerät an den Ladeanschluss des Akkus und dann das andere Ende des Ladegeräts an eine Steckdose an. Um das Ladegerät zu entfernen, trennen Sie zuerst das Ladegerät von der Steckdose und dann das andere Ende vom Ladeanschluss des Akkus.
- 3) Prüfen Sie den Reifendruck mit der Hand oder mit einem Werkzeug und stellen Sie sicher, dass der Druck im Bereich von 50-75 PSI/3,4-5,1 bar liegt.
- 4) Drücken Sie auf den Antriebsriemen, um zu prüfen, ob die Spannung des Riemens stimmt (Sie sollten den mittleren Teil des Riemens 10-15 mm nach unten drücken können, wenn die Spannung angemessen ist).
- 5) Wenn Sie Ihr E-Bike auf öffentlichen Straßen benutzen, achten Sie bitte darauf, dass Sie die örtlichen Fahrvorschriften einhalten, z. B. die Vorschriften für Fahrausrüstung, Kontrollleuchten und Reflektoren.
- 6) Stellen Sie sicher, dass Sie die richtige Schutzausrüstung tragen. Tragen Sie immer einen Helm und bleiben Sie für andere immer gut sichtbar.
- 7) Wenn der Sattel richtig eingestellt ist, sollte er sich auf Hüfthöhe befinden.
- 8) Überprüfen und vergewissern Sie sich, dass Vorderrad-Schnellspanner, Lenker, Bremsen, Pedale und andere zugehörige Teile des E-Bikes ordnungsgemäß befestigt sind, bevor Sie losfahren.
- 9) Die Bremseinstellungen sind je nach Land/Region unterschiedlich. Prüfen Sie zuerst, welcher Bremshebel auf welche Bremse wirkt, und wenn dies nicht Ihren Gewohnheiten entspricht, empfehlen wir Ihnen, die Einstellungen von einem Fachmann ändern zu lassen, damit Sie während der Fahrt im Notfall das Vorder- und das Hinterrad richtig bremsen können. Wenn Sie während der Fahrt auf Probleme stoßen, bremsen Sie bitte zuerst (bitte bremsen Sie beide Räder gleichzeitig, um innerhalb der kürzest möglichen Strecke anzuhalten).
- 10) Überprüfen Sie Lenkbarkeit des Lenkers; die Lenkung hat einen entscheidenden Einfluss auf die Brems- und Fahrsicherheit.
- 11) Wir empfehlen Ihnen, eine entsprechende Versicherung in Ihrer Region für das Fahren mit dem Fahrrad oder dem E-Bike abzuschließen, damit Sie sich im Falle eines Unfalls umgehend an Ihre Versicherungsgesellschaft oder -agentur wenden können, um angemessenen Schutz zu erhalten.

3. Routinemäßige Wartung

3.1. Tägliche Inspektionen

- 1) Überprüfen Sie vor der Fahrt, ob die Schrauben der folgenden wichtigen Teile richtig festgezogen sind:
 - (1) Schrauben zwischen Lenker und Vorderradgabelschaft
 - (2) Schrauben zwischen Vorbau und Lenker
 - (3) Schrauben zwischen Bremshebel und Lenker
 - (4) Schrauben zwischen Bremsschellen und Rahmen oder Vorderradgabel
 - (5) Schrauben zwischen Bremsscheiben und Tretlagern
- 2) Verwenden Sie die mitgelieferten Werkzeuge, um lose Schrauben festzuziehen.
- 3) Wenn Sie in Meeresnähe wohnen, tragen Sie regelmäßig ein wenig Öl um die Schrauben herum auf, um Rostbildung zu vermeiden.
- 4) Nachdem alle Schrauben vor der ersten Fahrt ordnungsgemäß festgezogen wurden, überprüfen Sie, ob sie nach 200 km Fahrstrecke Ihres E-Bikes und nach den ersten 200 km alle 1.000 km die gleiche Befestigungsleistung aufweisen.
- 5) Es wird empfohlen, die Befestigungsleistung der Schrauben alle 600 km zu überprüfen, wenn Sie häufig bei schwierigen Straßenverhältnissen fahren.

3.2. Tägliche Reinigung

- 1) Verwenden Sie einen Lappen oder eine große Bürste, um Staub zu entfernen, wenn sich nicht viel Schlamm auf Ihrem E-Bike befindet.
- 2) Wenn sich viel Schlamm auf Ihrem E-Bike befindet, reinigen Sie es mit einer in Seifenwasser getauchten Bürste, spülen Sie es mit etwas klarem Wasser ab und trocknen Sie es dann mit einem weichen Tuch.
- 3) Überprüfen Sie den Verschleißgrad der Bremsklötze, nachdem Sie sie gereinigt haben, um zu sehen, ob sie ein normales Bremsen gewährleisten können. Ersetzen Sie sie umgehend, wenn sie stark abgenutzt sind.
- 4) Es wird empfohlen, das E-Bike zu reinigen, nachdem Sie etwa 200 km damit gefahren sind. Wenn Sie längere Zeit nicht fahren, müssen Sie das E-Bike zuerst reinigen, bevor Sie es einlagern.

Achtung: Reinigen Sie das E-Bike nicht mit einer Hochdruckwasserpistole, da dies die mechanischen Drehgelenke und die zugehörigen mechanischen Befestigungsteile beschädigen könnte.

3.3 Pflege des Akkus

Betriebs- und Lagertemperaturen des Akkus.

- 1) Die Betriebstemperatur des Lithiumakkus liegt bei 0 °C bis 30 °C.
- 2) Es wird empfohlen, den Lithiumakku in einer Umgebung mit einer Temperatur von 0 °C bis 25 °C und einer Luftfeuchtigkeit von 65 ± 20% RH zu lagern.
- 3) Die Leistung von Lithiumakkus wird durch die Umgebungstemperatur beeinflusst. Machen Sie sich keine Sorgen, wenn die Leistung Ihres Akkus bei kaltem Wetter nachlässt. Die Leistung des Akkus wird sich wieder einstellen, wenn die Temperatur steigt.
- 4) Halten Sie den Akkustand bei 50% bis 70%, überprüfen Sie den Zustand des Akkus alle 2 Monate, um Schäden durch Überentladung zu vermeiden, und laden und entladen Sie den Akku alle 3 Monate, wenn er längere Zeit nicht benutzt wird.

3.4. Wartung der Bremsen

- 1) Die neuen Bremsklötze und -scheiben haben relativ glatte Oberflächen. Die Bremsleistung wird sich verbessern, wenn Sie 100 km gefahren sind oder 3-5 Mal auf langen Gefällstrecken gebremst haben, da diese Oberflächen dann aufgeraut sind.
- 2) Überprüfen Sie die Schrauben zwischen dem Bremshebel und dem Lenker sowie die Schrauben zwischen den Bremsschellen und dem Rahmen oder der Vorderradgabel:
 - (1) Prüfen Sie, ob diese Schrauben auch nach 200 km Fahrt mit dem E-Bike noch die gleiche Befestigungsleistung haben.
 - (2) Prüfen Sie nach den ersten 200 km alle 1.000 km die Befestigungsleistung.
 - (3) Es wird empfohlen, die Befestigungsleistung der Schrauben alle 600 km zu überprüfen, wenn Sie häufig bei schwierigen Straßenverhältnissen fahren.
- 3) Der Verschleißgrad der Bremsklötze sollte nach 1.000 km Fahrt auf normalen Straßen oder nach 600 km Fahrt bei schwierigen Straßenverhältnissen überprüft werden. Die Klötze sollten umgehend ausgetauscht werden, wenn sie zu zwei Dritteln oder mehr abgenutzt sind.
- 4) Falls Sie das Gefühl haben, dass die Bremsen offensichtlich nachgelassen haben, auch wenn der Verschleißgrad der Bremsklötze noch akzeptabel ist, dann wenden Sie sich an ein Fachgeschäft und bitten Sie die Techniker, das Schmiermittel aufzufüllen, nachdem Sie sich vergewissert haben, dass kein Öl an den Bremsen austritt.
- 5) Wenden Sie sich an ein Fachgeschäft und bitten Sie die Techniker, die Ursache für ungewöhnliche Geräusche während der Fahrt herauszufinden und zu beheben, die auch nach der Reinigung der Bremsklötze und -scheiben von Öl bestehen bleiben.

3.5 Wartung im Fachgeschäft

Es wird empfohlen, 2-3 Mal pro Quartal oder nach alle 1.000 km Fahrt ein Fachgeschäft zur Wartung aufzusuchen. Bei einer solchen Wartung sollten folgende Punkte überprüft werden:

- 1) Die Leistung der hydraulischen Bremsen.
- 2) Den festen Sitz von Schrauben, insbesondere denjenigen zwischen den Scheiben und den Tretlagern, sowie in wichtigen Teilen.
- 3) Der Verschleißgrad der Vorderradgabelteile.
- 4) Der Verschleißgrad der Vorderradnabenlager.
- 5) Der Verschleißgrad der Pedalgelenke.
- 6) Die Techniker des Fachgeschäfts sollten die internen Drehgelenke schmieren, um die Leichtgängigkeit der Drehgelenke in den Vorderradgabelteilen, den Vorderradnabenlagern, dem Tretlager und anderen Teilen zu gewährleisten.
- 7) Der Abnutzungsgrad der Reifen.
- 8) Die Befestigungsleistung des Tretlager-Drehmomentsensors, des Akkus, des Controllers, des Motors, des Kilometerzählers und anderer elektronischer Steuernteile.

Rahmencode

Der Rahmencode in Form eines QR-Codes befindet sich in der Nähe des Tretlagers am unteren Ende des Unterrohrs. Sie können den QR-Code mit Ihrem Mobiltelefon scannen, um den 15-stelligen Rahmencode anzuzeigen. Sie können den Rahmencode verwenden, um eine Versicherung abzuschließen. Bitte geben Sie die Informationen zum Rahmencode an, wenn Sie uns kontaktieren, um Beratungen zu erhalten.



Wichtige Erinnerungen.



1. Garantie

- 1) Dieses Produkt (CGO600 Pro) hat die entsprechende Zertifizierung gemäß EN15194-2017 für elektrisch unterstützte Fahrräder bestanden.
- 2) Für alle Originalkomponenten gilt eine Garantie von zwei Jahren ab dem Datum der Lieferung.
- 3) Ansprüche im Rahmen dieser Garantie müssen direkt bei TENWAYS geltend gemacht werden, und es ist ein Kaufbeleg erforderlich.
- 4) Die Garantie gilt für den Erstbesitzer und ist auf weitere Besitzer übertragbar.
- 5) Die Garantie umfasst nicht:
 - (1) Eine falsche Montage oder Installation des Produkts durch den Benutzer.
 - (2) Eine unsachgemäße oder fahrlässige Verwendung, Bedienung oder Veränderung des Produkts.
 - (3) Wartungstätigkeiten, die den Wartungsanweisungen für das Produkt nicht entsprechen (z. B. mangelnde Wartung der Bremsen).
 - (4) Normale Abnutzung und normaler Verschleiß.
 - (5) Mängel, die mit der normalen Nutzungs- oder Lebensdauer des Produkts zusammenhängen.
 - (6) Schäden oder Mängel aufgrund von Unfällen.

2. Häufig gestellte Fragen

Frage: Um was für ein Modell handelt es sich bei diesem E-Bike? Für welches Gelände ist dieses E-Bike geeignet?

Antwort: Bei dem Modell handelt es sich um TENWAYS CGO600 Pro. Es ist ein städtisches Pendler-Bike, das für Bürgersteige oder leicht mit Schlaglöchern übersäte Straßen in der Stadt geeignet ist. Fahren Sie es nicht auf Gebirgsstraßen. Andernfalls kann es zu Unfällen kommen.

Frage: Wie viel wiegt das ganze E-Bike inklusive Akku?

Antwort: Das Gewicht beträgt etwa 16 kg.

Frage: Was soll ich tun, wenn Teile beschädigt sind oder während des Gebrauchs Störungen auftreten?

Antwort: Kontaktieren Sie bitte sofort den TENWAYS Kundendienst oder wenden Sie sich für eine Inspektion und Wartung an entsprechende Fachleute.

Frage: Wie lange dauert es, den Akku vollständig aufzuladen?

Antwort: Etwa 4,5 Stunden.

Frage: Wie weit kann man mit einer Akkuladung fahren?

Antwort: 65 km bis 100 km.

Frage: Wie hoch ist der erforderliche Reifendruck?

Antwort: Der Luftdruck der Reifen sollte im Bereich von 50-75 PSI/3,4-5,1 BAR liegen.

Frage: Was ist die richtige Riemenspannung?

Antwort: Der Spannungswert sollte zwischen 45 und 60 Hz (35 bis 45 lbs) liegen, d. h. der mittlere Teil des Riemens sollte 10 mm bis 15 mm absinken, wenn er mit der Hand nach unten gedrückt wird.

Frage: Wie hoch ist der allgemeine Geräuschpegel dieses Produkts während der Fahrt?

Antwort: Dieses Produkt hat die entsprechende Zertifizierung nach EN15194-2017 bestanden, was bedeutet, dass der Fahrer während der Fahrt von diesem E-Bike keine Geräusche über 70 dB hören wird.

3. Warnungen

- 1) Dieses E-Bike ist für das Fahren in der Stadt konzipiert. Verwenden Sie es nicht für Rennen, Mountain Biking oder andere nicht städtische Nutzungsszenarien. Es ist wichtig, dass Sie Ihr E-Bike und seinen Verwendungszweck verstehen, da es bei Verwendung in den falschen Nutzungsszenarien zu Unfällen mit Personenschäden kommen kann.
- 2) Inspektion und Wartung sind sehr wichtig für die Sicherheit und Lebensdauer Ihres E-Bikes. Sie sollten Bremsen, Reifen, Lenker und Felgen regelmäßig überprüfen. Alle nicht gewarteten Teile können brechen oder schlecht funktionieren und möglicherweise lebensgefährliche Unfälle verursachen.
- 3) Wenn Sie sich für die Anbringung eines gefederten Kindersitzes entscheiden, stellen Sie bitte sicher, dass er korrekt installiert und angebracht ist, um mögliche Verletzungen zu vermeiden.
- 4) Ihr E-Bike muss den gesetzlichen Vorschriften für das Fahren auf öffentlichen Straßen unter allen Bedingungen entsprechen, auch bei schlechtem Wetter, in der Nacht, am frühen Morgen oder in der Dämmerung. Es liegt in Ihrer Verantwortung, sich mit allen in Ihrem Land geltenden Gesetzen vertraut zu machen und diese einzuhalten, einschließlich der ordnungsgemäßen Ausrüstung von Ihnen und Ihrem E-Bike gemäß den gesetzlichen Vorschriften.
- 5) Unsachgemäße Montage, Installation, Bedienung und Wartung von Zubehör und Teilen kann zu schweren Verletzungen oder sogar zum Tod führen. Nehmen Sie keinerlei Änderungen am Rahmen oder an den Originalteilen vor. Änderungen können Schäden an Ihrem E-Bike verursachen und zu lebensgefährlichen Unfällen führen. Unpassendes Zubehör oder eine fehlerhafte Montage kann die Leistung des Produkts beeinträchtigen und das Fahren unsicher machen.
- 6) Wie alle mechanischen Teile unterliegen auch E-Bikes Verschleiß und Beanspruchung. Verschiedene Materialien und Komponenten können unterschiedlich auf Verschleiß oder Überbeanspruchung reagieren. Stellen Sie sicher, dass Sie Ersatzteile für Reifen, Bremsklötze und andere beschädigungsempfindliche Teile bereithalten. Wenn die vorgesehene Lebensdauer eines Bauteils überschritten wurde, kann es plötzlich ausfallen und zu Verletzungen des Fahrers führen. Risse, Kratzer oder Farbveränderungen deuten darauf hin, dass die Lebensdauer des Bauteils erreicht ist und es ersetzt werden sollte.
- 7) Besondere Vorsicht ist geboten, wenn Sie Zubehör von Drittanbietern an Ihrem E-Bike montieren, da dies die Last erhöhen und den Gesamtschwerpunkt des Fahrrads nach oben verlagern kann. Wenn das E-Bike außer Kontrolle gerät, können Sie verletzt werden oder sogar ums Leben kommen.
- 8) Berühren Sie nicht die Bremsscheiben, während sich die Vorder- und Hinterräder noch drehen, oder nachdem Sie die Bremsen betätigt haben. Sie könnten sich verletzen oder Verbrennungen erleiden.
- 9) Wenn Sie Fragen zum Akku haben, wenden Sie sich bitte an TENWAYS.
- 10) Während der Fahrt ist höchste Konzentration erforderlich. Plötzliches Bremsen oder Lenken kann zu einem Unfall führen.
- 11) Nehmen Sie keine Modifikationen oder Manipulationen am Motor und am eingebauten Computersystem des E-Bikes vor. Modifikationen oder Manipulationen jeglicher Art führen zum Erlöschen Ihrer Garantie und können lebensgefährliche Unfälle verursachen.

- 12) Die Bremseinstellungen sind je nach Land/Region unterschiedlich. Prüfen Sie zuerst, welcher Bremshebel auf welche Bremse wirkt. Wenn dies nicht Ihren Gewohnheiten entspricht, empfehlen wir Ihnen, die Einstellungen von einem Fachmann ändern zu lassen.
- 13) Radfahren in der Stadt kann gefährlich sein. Das Fahren ohne Helm kann zu schweren Verletzungen oder sogar zum Tod führen.
- 14) Benutzen Sie kein Headset und telefonieren Sie nicht während der Fahrt.
- 15) Fahren Sie nicht, wenn Sie nicht die volle Kontrolle über das E-Bike haben.
- 16) Das CGO600 Pro ist nicht für Anhänger geeignet.
- 17) Fahren Sie auf rutschigem Untergrund besonders vorsichtig. Fahren Sie langsam und bremsen Sie leicht, um einen größeren Bremsabstand zu ermöglichen.
- 18) Ihre Fahrgeschwindigkeit sollte den Straßenverhältnissen, Ihren Fähigkeiten und den örtlichen Gesetzen und Vorschriften entsprechen.
- 19) Die in diesem Modell verwendeten Scheibenbremsen können anders funktionieren als sonstige Bremssysteme. Bitte machen Sie sich vor der ersten Fahrt mit ihrem besonderen Bremsgefühl vertraut.
- 20) Stellen Sie sicher, dass alle Lichter ordnungsgemäß funktionieren und nicht verdeckt sind. Wir empfehlen die Verwendung von Lichtern in allen Umgebungen, um eine maximale Sichtbarkeit zu gewährleisten.
- 21) Montieren Sie keinen Kindersitz auf dem CGO600 Pro. Dies kann zu Verletzungen oder zum Tod führen.
- 22) Lassen Sie den Motor nicht über einen längeren Zeitraum unter hoher Last laufen.
- 23) Laden Sie das E-Bike nicht mit Ladegeräten auf, die nicht von TENWAYS stammen.
- 24) Stellen Sie das E-Bike nicht in ein starkes Magnetfeld, und stellen Sie keine magnetischen Gegenstände in die Nähe des Tretlagers.
- 25) Das E-Bike ist für ein maximales Gewicht von 120 kg konzipiert, eine Überschreitung dieses Gewichts kann zu einem lebensgefährlichen Unfall führen.
- 26) Hängen Sie keine Taschen, Regenschirme oder andere übermäßig große oder schwere Gegenstände an den Lenker.
- 27) Tragen Sie beim Fahren keine zu langen Kleidungsstücke, da sie sich in den Rädern oder der Kurbelgarnitur verfangen können.
- 28) Versuchen Sie nicht, die internen Komponenten des E-Bikes zu öffnen oder zu berühren, da dies zu dauerhaften Schäden führen kann.
- 29) Brechen Sie den Motor nicht gewaltsam auf, und tauchen Sie ihn nicht in Wasser ein.
- 30) Versuchen Sie nicht, das Display zu entfernen, es sei denn, dies ist für Wartungsarbeiten erforderlich.
- 31) Verwenden Sie keine Komponenten anderer E-Bike-Marken an TENWAYS E-Bikes.
- 32) Dieses Handbuch kann nicht die Montage- und Wartungsmethoden für jedes Teil des E-Bikes abdecken, und die technischen Details, die in den Texten und Abbildungen des Handbuchs gezeigt werden, können sich auch ändern. Wenden Sie sich daher bitte an TENWAYS, wenn Sie keine Antworten auf Ihre technischen Probleme finden.



ACHTUNG

- Der Akkusatz MUSS vor der Verwendung in die Akkuhalterung des Rahmens eingerastet werden.
- Stellen Sie vor dem Aufladen sicher, dass der Akku und das Ladegerät nicht beschädigt sind.
- Verbinden Sie nicht den Plus- und Minuspol des Akkusatzes.
- Setzen Sie den Akku keinen hohen Temperaturen aus.
- Stellen Sie sicher, dass das Akkuladegerät vom Akkusatz abgetrennt und weggelegt wurde, bevor Sie fahren.
- Laden Sie Ihren Akku immer bei Temperaturen zwischen 10 und 26 Grad Celsius auf.
- Setzen Sie den Akku nicht Salzwasser aus und lassen Sie das E-Bike nicht für längere Zeit im Regen stehen.
- Verwenden Sie zum Laden nur Originalzubehör.

RoHS



lith